

Zwischen Sushi und Salami

INTERNATIONALES FRÜHSTÜCK Kultureller Austausch bei kulinarischen Genüssen

BINGEN (red). So ein bunt gemischtes Völkchen und abwechslungsreiches Frühstücksbüfett hatte man im Caritas-Haus wahrscheinlich schon lange nicht mehr gesehen. Der Internationale Freundeskreis Bingen (IFK) hatte eingeladen: Neuankömmlinge und Integrierte, Deutsche und ausländische Bürger, und alle brachten sie landestypische Spezialitäten, gute Laune und auch Neugierde mit, wollte doch das SWR-Fernsehen zum Frühstück kommen.

Ein Film sollte als Baustein für die Sendung „Ehrensache Preis“ zusätzlich zu den Aufnahmen beim 20. Begegnungsfest im Juni des Jahres einen Eindruck von den Aktivitäten des Internationalen Freundeskreises vermitteln, und was wä-

re da besser geeignet als ein Viel-Völker-Frühstück. Natürlich beschränken sich die Ziele des Vereins nicht nur aufs Feiern, wie Samira Thies und Donovan Schrouter der „Ehrensache-Patin“ des SWR-Fernsehens für den IFK-Bingen, Margit Sponheimer, zwischen Sushi und Salami erläuterten.

Freundeskreis fährt Büfett auf

Kultureller Austausch in Länderebenen, bei denen Mitglieder und Gäste über ihre Heimat oder ungewöhnliche Reisen berichten, gemeinsame Städte-Reisen und als Jahreshighlight das Internationale Begegnungsfest im Sommer, aber auch soziale Projekte wie der Übersetzungsdienst für das

Heilig-Geist Hospital und zur Integration der Migranten werden vom Verein getragen, bzw. unterstützt. Mit von der Partie beim internationalen Frühstück waren traditionell schon ausländische Studenten der Fachhochschule Bingen, die Internationale Frauengruppe der VHS, Vertreter des Beirates für Integration und Migration und erstmals ein ganzer Deutschkurs der VHS mit Kursteilnehmern aus Chile, Brasilien, Mexiko, USA, Kenia, Norwegen, Polen, Portugal, Türkei, Kuwait, Thailand, China, Indien und Japan. Nicht zu vergessen natürlich auch Mitglieder des Internationalen Freundeskreises Bingen www.ifk-bingen.de. aus Italien, Spanien, Marokko, USA und Jamaika und Deutschland. Man

sieht also, dass der IFK Bingen gut vernetzt ist mit anderen auf dem Gebiet der Integration tätigen Vereinen und Gruppierungen.

Freude über Ehrenpreis

So wurde das Frühstück durch den Verein „Blus‘ und Rockhaus“ und von der VHS finanziell unterstützt. Von der Stadt war Bürgermeister Feser gekommen, der den avisierten „Ehrensache“ des SWR 2010 für den Internationalen Freundeskreis aus der Sicht Bingens begrüßte.

Eine so lockere und freundliche Atmosphäre, da waren sich die Teilnehmer einig, möchte man auch bei zukünftigen Treffen gerne wieder erleben.



Zum Internationalen Frühstück wurden Leckereien aus aller Herren Länder aufgetischt.
Foto: G. Moritz